Newsletter TeichLausitz #4

Dezember 2024

Sehr geehrte Akteure der Lausitz,

unser Projekt wird im März 2025 zu Ende gehen. Wir möchten Sie über die Projektaktivitäten der letzten Monate informieren und einen Ausblick auf die verbleibende Projektlaufzeit geben. Der Herbst-Naturmarkt der Biosphärenreservatsverwaltung stand ganz im Zeichen der Ökosystem-leistungen und in der Aktionswoche "Achtung Artenvielfalt!" der FEdA konnte bei der Schnitzeljagd spielerisch auf die Leistungen der Teiche aufmerksam gemacht werden. Einen kleinen Film zu unseren Projektaktivitäten konnten wir auch fertigstellen, Sie finden ihn hier. Zu guter Letzt möchten wir Sie auf unsere Abschlussveranstaltung am 12. Februar 2025 aufmerksam machen.

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung

Viel Spaß beim Lesen!
Ihr TeichLausitz Projektteam

Die Bevölkerung für Leistungen der Teiche sensibilisieren

Ein ehemaliger Mitarbeiter der Naturwacht im Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft nimmt sich als Ehrenamtlicher immer noch die Zeit, um Interessierten die Unterwasserwelt der Teiche näherzubringen. © Laila Ries

Das herbstliche Abfischen, die Verarbeitung und der Verkauf sind für die Teichwirtschaften die letzten Schritte im dreijährigen Prozess der Speisefischproduktion. Die Produktion von Speisefisch zählt zu den Ökosystemleistungen – das sind direkte oder indirekte Beiträge der Natur zum menschlichen Wohlergehen. Das Projekt TeichLausitz forscht nicht nur zu diesen Leistungen, es will sie auch der Bevölkerung bewusstmachen. Neben der Aufzucht von Fischen regulieren Teiche beispielsweise den Wasserhaushalt und sind Lebensraum für viele Pflanzen und Tiere. Hierzu fanden im Herbst 2024 mehrere Veranstaltungen statt.

Herbst-Naturmarkt

Der diesjährige Herbst-Naturmarkt mit Eröffnung der Lausitzer Fischwochen am 7. September 2024 in Wartha (bei Bautzen) hielt gemäß dem Motto „Der Teich – mehr als nur ein Lebensraum“ verschiedene Stände und Programmpunkte bereit, die stellvertretend für die Ökosystemleistungen standen. Beispielsweise konnten sich Besucherinnen und Besucher von der Schönheit der Teiche in einer Fotoausstellung überzeugen, an einer Erholungsführung mit Achtsamkeitsübungen und Aufmerksamkeitsübungen oder einer naturschutzfachlichen Tour durch die Teiche teilnehmen, sich bei der Fischereischule Königswartha über Ausbildungsinhalte zum Beruf Fischwirt/in informieren und die Landestalsperrenverwaltung zur Rolle der Teiche im Wasserhaushalt befragen. Der Infostand der BRV lud Kinder und Erwachsene dazu ein, die einzelnen Ökosystemleistungen den passenden Abbildungen zuzuordnen und stellte mit zwei wissenschaftlichen Postern das Projekt TeichLausitz und dessen Aktivitäten vor. Natürlich durfte der Karpfen als Speisefisch nicht fehlen: Zwei Teichwirtschaften aus dem Biosphärenreservat sowie ein Show-Koch versorgten die Besucherinnen und Besucher mit Köstlichkeiten. Insgesamt verbrachten 3.000 Personen den Tag auf dem Herbst-Naturmarkt in Wartha.

Einige Kinder und Erwachsene probierten sich daran, die Ökosystemleistungen den Abbildungen zuzuordnen – eines von vielen Mitmachangeboten am Herbst-Naturmarkt 2024 © Laila Ries

Aktionswoche „Achtung Artenvielfalt!“

Die Forschungsinitiative FEdA zum Erhalt der Artenvielfalt fördert nicht nur das Forschungsprojekt TeichLausitz und viele andere interessante Projekte, sondern ruft jedes Jahr im Oktober eine Aktionswoche ins Leben, die mit verschiedensten Veranstaltungen auf die Abnahme der Artenvielfalt aufmerksam macht. Unter www.achtung-artenvielfalt.de können Vereine, Verbände und Institutionen Veranstaltungen zum Thema durchführen und auf dieser Seite publik machen.

Dieses Jahr fand die Aktionswoche „Achtung Artenvielfalt!“ vom 7.-13. Oktober statt – und die Projekte TeichLausitz und MosaiKTeiL waren mit einer Schnitzeljagd vertreten. Am 10. Oktober 2024 machten sich 10 Kinder ab 6 Jahren mit ihren Eltern auf den Weg in das Guttauer

Teichgebiet, um die Fährte von Konny, dem Karpfen, aufzunehmen, der zuvor nicht mehr im Teich aufgetaucht war und von Fischer Klaus schmerzlich vermisst wurde. Die Rätsel und Aufgaben rund um Teichwirtschaft, Tiere, Pflanzen und Ökosystemleistungen wurden alle erfolgreich gelöst, sodass nicht nur Konny, sondern auch ein Schatz gefunden wurde. Die zehn Stationen waren spielerisch aufgebaut, z. B. mussten die Kinder die Namen von Pflanzen im Teich mittels eines Rebus herausfinden: So gab ein Heizungsrohr und ein Maiskolben den Hinweis auf den Rohrkolben.

Kinder bei der Suche nach Karpfen Konny
© Ragner-Erik Laukat

Parallel konnten sich die Facebook- und Instagram-Follower des Biosphärenreservats über folgende Ökosystemleistungen der Teiche informieren: Wasserhaushalt, Speisefischproduktion, Arten und Habitate, Nährstoffrückhalt sowie Natur- und Kulturerbe. Nächstes Jahr findet die Aktionswoche Achtung Artenvielfalt vom 6. bis 12. Oktober 2025 statt.

Social media Film TeichLausitz auf YouTube

Wir haben einen kleinen Film zum Projekt TeichLausitz fertiggestellt, den Sie sich unter diesem Link auf dem YouTube-Kanal des Biosphärenreservats ansehen können. Darin werden die Arbeit des Projekts und erste Ergebnisse vorgestellt, aber auch die vielfältigen Leistungen, Werte und Herausforderungen der Teichwirtschaft in der Lausitz beleuchtet. Viel Spaß beim Schauen!

Der 3:25 Minuten lange Film verbindet eindrucksvolle Bilder der Teichlandschaften mit Ergebnissen aus dem Forschungsprojekt. Titelbild © Philipp Czapla

Faktencheck Artenvielfalt veröffentlicht

Am 1. Oktober 2024 wurde der Faktencheck Artenvielfalt veröffentlicht – ein großes Nachschlagewerk zum aktuellen Zustand von Biodiversität und Naturlebensräumen in Deutschland. Für dieses 1.000 Seiten starke Buch haben mehr als 150 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler von 75 Institutionen und Verbänden Erkenntnisse aus über 6.000

Publikationen ausgewertet. Dem Lebensraum Binnengewässer und Auen wird darin ein ganzes Kapitel gewidmet. Fischteiche sind unter den „Kleinen Stillgewässern“ aufgeführt. Das Werk beleuchtet vorkommende und bedrohte Arten in diesem Lebensraum sowie Auswirkungen von Umweltbelastungen auf die biologische Vielfalt und auf Ökosystemleistungen. Maßnahmen zum Erhalt der Biodiversität werden ausgewertet und Handlungsoptionen vorgestellt.

Hier finden Sie einen zusammenfassenden Artikel sowie die Möglichkeit, den Faktencheck Artenvielfalt sowie eine 100-seitige Zusammenfassung kostenlos als PDF herunterzuladen: https://www.feda.bio/de/das-ist-faktencheck-artenvielfalt/

Termin: Abschlussveranstaltung am 12. Februar 2025

Am 12. Februar 2025 findet von 10-16 Uhr die Abschlussveranstaltung des Projekts TeichLausitz in Wartha, Sachsen statt. An diesem Tag möchten wir Ergebnisse unserer Forschungen mit Ihnen teilen und diskutieren. Die Veranstaltung richtet sich an Interessierte aus Teichwirtschaft, Natur- und Umweltschutz, Behörden, Verbänden sowie Wissenschaft und Politik. Bitte melden Sie sich bis zum 15. Januar 2025 bei Frau Pietschmann per E-Mail BROHT.Poststelle@smekul.sachsen.de oder telefonisch unter 035932 365 0 an.